



DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

März 2012

Inhalt:

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2-7	Laienspielbühne:	S. 16
Schreibwerkstatt / Kindergarten:	S. 10	Musikkapelle:	S. 17
Hauptschule:	S. 9	Volkstanzgruppe:	S. 18
Weihnachtsfeiern:	S. 10	Landjugend:	S. 19
Kirchliches:	S. 11	Schützen:	S. 20
Ski-Doo am Weinberg:	S. 12	Sport	S. 21-25
Ball der Wirtschaft / Kirchenchor:	S. 13	Seite des Umweltberaters:	S. 26
Fasching in Breitenbach:	S. 14-15	Termine, Jubilare u. Impressum:	S. 27/28

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!



Nach einem äußerst strengen Winter freuen wir uns über die unübersehbaren Boten des Frühlings. Allerdings haben die **ergiebigsten Schneefälle** und die **tiefen Temperaturen** noch vor wenigen Wochen unsere **Bauhofmannschaft** ordentlich gefordert.

Großes Lob an unser Bauhofteam

Natürlich erfordern solche Extremsituationen auch ab und zu Verständnis und Nachsicht, denn es kann nicht überall gleichzeitig geräumt und gestreut werden. Aber die **Männer unseres Bauhofes** haben in diesem Winter wieder **großartige Arbeit geleistet**. Ich möchte mich hierfür **herzlich bedanken**.

Das Budget für 2012

Für **2012** haben wir Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von knapp über **€ 6 Mio.** beschlossen.

Wie im eigenen Bericht dargestellt, sind dieses Jahr **keine Großprojekte geplant**, weil wir einerseits auch im Jahr 2012 wieder die **Verbindlichkeiten um knapp 8% reduzieren** wollen und uns andererseits auch auf ein wichtiges Projekt in den nächsten beiden Jahren vorbereiten wollen - nämlich das **gemeinsame Sozialzentrum Kundl-Breitenbach**, welches **2013** begonnen werden soll.

Sprechstunde des Vizebürgermeisters
Ing. Valentin Koller: **Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr**
Tel.: 0699/12 52 32 11

Die Jahresrechnung 2011

Ende März wird der **Rechnungsabschluss 2011** im Gemeinderat beschlossen. Die Summe der fort-dauernden Einnahmen betrug 2011 gerundet **€ 4.649.000,-**, die Summe der fort-dauernden Ausgaben betrug 2011 gerundet **€ 3.841.000,-**.

Erfreulicherweise konnte das Jahr **2011** mit einem **Überschuss von gerundet € 653.000,-** abgeschlossen werden. Der Verschuldungsgrad 2011 beträgt **28,16%** - im Vergleich zu vielen anderen Gemeinden ein sehr erfreulicher Wert.

Foto: A. Naschberger



Vorarbeiten Sozialzentrum Kundl-Breitenbach

Die Vorbereitungen zur Realisierung des **gemeinsamen Sozialzentrums Kundl-Breitenbach** schreiten voran. Derzeit werden die Abstimmungen mit dem Land und dem Bauträger sowie den Nutzern durchgeführt.

Neue gesetzliche Vorgaben durch das Land werden auch eine Abstimmung des Gesamtbettenangebotes im Planungsverband Wörgl und Umgebung notwendig machen.

Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept

Nach monatelanger Bearbeitung der über **60 vorliegenden Änderungswünsche** sind nunmehr der Raumplaner und die verschiedenen Sachverständigen bzw. die Aufsichtsbehörde am Zug, um die sehr umfangreiche Fortschreibung und Festlegung der Widmungsmöglichkeiten für die nächsten 10 Jahre konzeptmäßig zu fixieren.

Die Lärmschutzwände Kundl sind fast fertig

Wie bereits berichtet, wurden auf Breitenbacher Seite die **Lücken der Lärmschutzwände geschlossen**. Wir werden uns überzeugen, ob die berechnete **Lärmreduktion von 2 - 4 dB** im Mittelwert auch tatsächlich eingetreten ist.

Jedenfalls konnten die nach den Verhandlungen mit den ÖBB noch von der Gemeinde zu tragenden **Kosten zur Gänze durch Bedarfszuweisungen abgedeckt** werden!

Dank an Marianne Adamer

Bei den Mitte März durchgeführten Neuwahlen des Pfarrgemeinderates hat **Marianne Adamer** nicht mehr kandidiert. Somit ist es mir ein Anliegen, ihr namens der Gemeinde Breitenbach für die langjährige Tätigkeit als **Obfrau unseres Pfarrgemeinderates** und ganz persönlich für die **gute Zusammenarbeit** sehr herzlich zu danken.

Abschließend hoffe ich, dass unter den heuer besonders dicken Schneedecken nicht allzu viele Schäden zum Vorschein kommen und wünsche allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern ein schönes Frühjahr.

Euer Bürgermeister:
Ing. Alois Margreiter

Titelfoto:
"Thaler-Hütte" am Nachberg Niederleger
Hansi Gschwentner (Siegl-Hansi) ging am 30. Jänner mit Schneeschuhen auf den Nachberg und schoss in der unberührten Winterlandschaft beeindruckende Bilder von den tief verschneiten Almhütten.

Weitere Bilder vom Nachberg auf Seite 22

E-Mail an die Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

Der Haushaltsvoranschlag 2012

Bei der GR-Sitzung am 21. Dez. 2011 wurde der vom Bürgermeister vorgelegte Voranschlag 2012 einstimmig beschlossen.

Das Budget 2012 umfasst im **Ordentlichen Haushalt** Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 6.073.400,-.

Die Kriterien für die Voranschlagserstellung waren:

- 2012 sind keine Großprojekte vorgesehen
- Der Rechnungsabschluss 2011 lässt einen deutlichen Überschuss (ca. € 700.000,-) erwarten.
- Die Gemeindesteuern und Benützungsgebühren wurden mit Ausnahme der vom Land vorgegebenen Kanalgebühren unverändert belassen.
- An zugesicherten Bedarfszuweisungen können ca. € 475.000,- ! berücksichtigt werden.
- Die Schuldenentwicklung soll deutlich nach unten zeigen.

Budgetschulden:

Zum 1. 1. 2012 € 2.395.000,-

zum 31. 12. 2012 € 2.211.800,-,

also wieder eine **Schuldenverringerung von 7,6 % !**

- Der Dienstpostenplan wird von 22,17 auf 22,91 Vollzeitäquivalent erhöht (Einstellung eines/einer Mitarbeiter/in in der Finanzverwaltung).
- Nach 2011 werden auch 2012 Rücklagen (€ 150.000,-) für das Errichten des Sozialzentrums Kundl-Breitenbach gebildet.

2012 sind folgende größere einmalige Ausgaben geplant:

- Verbesserung der Wasserversorgung € 300.000,-
- Errichtung Lärmschutzwände im Bereich der Bahn € 165.000,-
- Rücklage für Sozialzentrum Kundl-Breitenbach € 150.000,-
- Sanierungen Gemeindestraßen € 100.000,-
- Radwege und Schutzwegeverbesserungen € 75.000,-
- Platzgestaltung Schmiedhaus € 60.000,-
- Gemeindeanteil Stoanaweg € 50.000,-
- Kosten Raumordnungskonzept € 40.000,-
- Ankauf Bauhofgeräte € 35.000,-
- Verbesserung Freizeitanlage € 30.000,-
- Vorbereitung UVP-Verfahren Golfplatz Kramsach-Breitenbach € 30.000,-
- Errichtung von Buswartehäuschen € 25.000,-
- Planungsstudie Neubau Volksschule Dorf € 20.000,-

Der größte Teil der Ausgaben sind natürlich laufende Ausgaben, wobei dabei der gesamte **soziale Bereich** und die Kosten für die **Krankenhäuser** neben dem **Personalaufwand** die größten Ausgabenbereiche darstellen.

Die Summe der fortdauernden Ausgaben ist für das Jahr 2012 mit € 4.433.900,- vorgesehen und demgegenüber stehen geplant fortdauernde Einnahmen in der Höhe von € 4.544.800,-.

Die geplanten einmaligen und außerordentlichen Ausgaben in der Höhe von € 1.639.500,- werden durch das gute Rechnungsergebnis des Vorjahres und Zuschüsse finanziert.



Der Lückenschluss in der Lärmschutzwand wurde inzwischen bereits umgesetzt.



Fotos: A. Naschberger

Ankauf eines gebrauchten Schmalspurtraktors für die effiziente Schneeräumung

Resümee des Bürgermeisters

Die wirtschaftliche Situation erfordert auch **2012** eine **vorsichtige Budgetierung!** Das seit Jahren verfolgte Ziel, sich nach der Decke zu strecken, aber trotzdem dringende und **notwendige Investitionen** durchzuführen und andererseits den Weg des **Schuldenabbaues** fortzuführen und mit möglichst vielen **Bedarfszuweisungen** doch einige **wichtige Projekte umzusetzen**, wird auch im Voranschlag **2012 konsequent weitergeführt**.

Der Schwerpunkt liegt eindeutig bei der Realisierung des gemeinsamen **Sozialzentrums Kundl-Breitenbach**. Dabei beweisen beide Gemeinden, dass die oft geforderte aber weniger oft **gelebte Kooperation** in Zeiten wie diesen einfach notwendig ist und in Kundl und Breitenbach auch funktioniert.

Der Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Landeshauptmann besuchte Wertstoffzentrum

Zusammenarbeit zwischen Gemeinden wird auch von höchster politischer Ebene immer mehr gefordert. Unser Wertstoffsammelzentrum **funktioniert perfekt**, und auch an dieser Stelle ist ein **großes Lob für die stets zuvorkommenden Mitarbeiter** angebracht.



LH Platter freute sich, die Breitenbacher WSZ-Mitarbeiter **Stefan Lengauer** (oben) und **Hannes AchRAINER** persönlich kennen zu lernen.

BM Toni Hoflacher,
LH Günther Platter,
BM Ing. Alois Margreiter
und Ltg. Vizepräs. Mag.
Hannes Bodner (v. l.)



Fotos: A. Naschberger

Im Jahr 2011 wurden **22.590 (= 44%) Einfahrten** von Breitenbacher Bürgern und **28.753 (= 56%) von Kundler Bürgern** gezählt.



Eigener Reisepass für Kinder erforderlich

Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern sind ab 15. Juni 2012 ungültig

Jedes Kind benötigt ab 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Pass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen **Personalausweis**. Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als **Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel** eingeführt. Ein Reisepass kann – unabhängig

vom Wohnsitz – bei jeder **Bezirkshauptmannschaft** beantragt werden. Die Antragstellung ist auch bei einer dazu ermächtigten **Gemeinde des Wohnsitzes** möglich. Derartige Ermächtigungen gibt es nicht in allen Bundesländern und sind daher im Einzelfall zu erfragen.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem **zwölften Lebensjahr** werden auch die Fingerabdrücke erfasst. Die **Gültigkeitsstufen von Reisepässen** für Kinder bleiben gleich:

Bis zu einem Alter von **zwei Jahren** wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem **zweiten Geburtstag** wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem **zwölften Geburtstag** wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der **Reisepass für Minderjährige** ist bis einschließlich des zweiten Geburtstags bei Erstausstellung (ausgenommen Expresszustellungen) gebührenfrei, kostet danach € **30,-** und ab dem zwölften Geburtstag € **75.90**.

ART Innsbruck mit Breitenbacher Künstlerin

Die seit 2011 in Breitenbach wohnende Künstlerin **Dr. Atieh Mozafary-Gmeiner** hatte Ende Februar die einmalige Chance, bei der **internationalen Messe für zeitgenössische Kunst (ART Innsbruck)** teilzunehmen.

Die aus Persien stammende Gemeindegewürterin ist seit 1998 als freischaffende Künstlerin tätig und ist Expertin in Forschung, Rekonstruktion und Konservierung historischer Objekte, Gemälde und Texte. In verschiedenen



Die Künstlerin freute sich über Breitenbacher Besuch bei ihrer von der Gemeinde unterstützten Ausstellung.

Fachblättern in Persien und Russland hat die Künstlerin bisher ihr Fachwissen präsentiert und gewann **2009** den **Nokhbe Saramat Award** über Hinterglasmalerei-Rekonstruktion.

Für die im Ausserdorf wohnende Künstlerin, die mittlerweile auch als Restauratorin und Konservatorin im sakralen Bereich tätig ist, war die Teilnahme an der ART Innsbruck ein großer Erfolg.

Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Runde Geburtstage von zwei Breitenbacher Unternehmergesteinen

In den letzten Wochen feierten die Unternehmerpersönlichkeiten **Siegfried Hollaus** und **Hugo Jordan** in beachtlicher geistiger und körperlicher Frische den **80.** bzw. **90.**

Geburtstag. Als Bürgermeister hatte ich Gelegenheit, bei den jeweiligen Feierlichkeiten, die ihre Familien ausgerichtet hatten, die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen.

Siegfried Hollaus

Siegfried Hollaus feierte am **10. Februar** den **80. Geburtstag** und gleichzeitig das **50-jährige Bestehen des Betriebes**. Schon in der Kindheit wurde der Alters- und Firmenjubililar mit den harten 30-er Jahren konfrontiert und bereits seine Jugend war von Zähigkeit und Leistungswillen geprägt.

Mit der idealen Mischung von **Zillertaler Geschäftstüchtigkeit** und **besonderer technischer Begabung** hat sich der Jubilar bereits im Jahr **1962** im **Metallbaubereich** selbstständig gemacht und ab **1968** in **Breitenbach** den Grundstein für eine **beachtenswerte Betriebsentwicklung** gelegt.

Der erfolgreiche und immer noch sehr aktiv im Betrieb tätige Unternehmer hat der harten Konkurrenz im **Auf-**

zugbau mit speziellen Anfertigungen Paroli geboten und auch schwierige wirtschaftliche Zeiten mit **Weitsicht** und mit **betrieblicher Verantwortung** beachtlich gut bewältigt.

Der Aufzugbaubetrieb Hollaus wurde im Lauf der Jahre maßvoll erweitert und so war und ist der Familienbetrieb Hollaus ein **wichtiger Arbeitgeber** in unserer Gemeinde.

Das Schicksal hat es mit dem frühen Verlust seiner Frau und Mutter seiner beiden Kinder mit ihm nicht beson-



ders gut gemeint, aber der Geburtstagsjubililar hat immer mit Weitblick und Optimismus sein **Lebenswerk weiter entwickelt**.

Seitens der Gemeinde bedanke ich mich auch dafür, dass Siegfried Hollaus auch jahrelang im **Gemeinderat** und im **Tourismusverband** seine Erfahrung eingebracht hat und für viele Familien ein guter und verständnisvoller Arbeitgeber war und heute noch ist. Wir wünschen dem Jubilar noch viele zufriedene Jahre in bester Gesundheit und geistiger Fitness, damit er mit seiner Gattin Martha auch weiterhin noch vieles unternehmen kann. Siegfried Hollaus ist ein Unternehmer, der mit Stolz auf sein Lebenswerk blicken kann und vor dem es sich gebührt, den Hut zu ziehen.

Hugo Jordan

Am **5. März** feierte Hugo Jordan seinen **90. Geburtstag**. Der Seniorchef der **Firma Jordan** wurde am 5. März 1922 in **Ranggen** geboren und übersiedelte 1933 mit seiner Familie nach **Kirchberg**. Schon als Jugendlicher half er in der **elterlichen Wolltatscherei** mit. Nach drei Jahren Kriegsteilnahme in Russland arbeitete der Jubilar ab 1946 wieder im elterlichen Wollverarbeitungsbetrieb und übersiedelte nach der Verheiratung mit seiner **Gattin Paula** **1948** nach **Breitenbach**, wo er mit 26 Jahren einen kleinen **Spinnereibetrieb** pachtete.

1968 hat Hugo Jordan mit seiner Paula auch mit dem **Teppichweben** begonnen und nach dem Neubau der großen Halle in den Jahren **1968/69** hatte der Betrieb Mitte der 70-er Jahre ca. **50 Mitarbeiter** beschäftigt. Das Unternehmen entwickelte sich vom kleinen Wolltatscherei- und Spinnereibetrieb zum **österreichischen Hauptlieferanten** für Handwebtepp-



piche, Strickgarne, Teppichgarne und Möbelstoffgarne.

Die Lebensgeschichte von Hugo Jordan ist mit einer **beeindruckenden unternehmerischen Entwicklung** verbunden und der Jubilar erzählt gerne über so manche **Maschine**, die er **selbst gebaut** und so manche Nacht, die er im Betrieb verbracht hat.

Seine im Jahr **1993** verunglückte Gattin Paula war ihm immer eine große Stütze. Neben den beiden Söhnen, die seit vielen Jahren den Betrieb führen, sind auch seine Töchter und Schwiegersöhne erfolgreich unternehmerisch tätig.

Der Jubilar war auch in der Gemeinde als **Gründungsmitglied des Sportvereins**, als **Gemeinderat** und als **Wirtschaftsbundobmann** tätig und hat sich als **Förderer unserer Vereine** und **Arbeitgeber** auch für viele Frauen unseres Dorfes große Verdienste erworben.

Auch Hugo Jordan kann als Firmengründer auf ein **großartiges Lebenswerk** zurückblicken und man kann auch dazu gratulieren, dass die Nachfolgegeneration die für einen Textilbetrieb sehr schwierigen Zeiten nach dem EU-Beitritt erfolgreich gemeistert hat.

Namens der Bevölkerung von Breitenbach gratuliere ich nochmals beiden sehr erfolgreichen Unternehmern zu ihren runden Geburtstagen und wünsche ihnen noch viele erfüllende Begebenheiten mit ihren Betrieben und ihren Familien.

Der Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Das Forum für die GR-Fraktionen

GR-Liste „Parteiunabhängige Breitenbacher“ feiert 20-jähriges Jubiläum

Vorerst gratuliere ich als ehemaliger Listenführer und **Gründungsmitglied** der GR-Liste PuB zu ihrem 20-jährigen Bestehen aufs Herzlichste und wünsche ihr weiterhin viel Erfolg und Energie auf ihrem Weg. Nachdem ich aus familiären und beruflichen Gründen im Jahre 2010 nach 18-jähriger Tätigkeit aus der aktiven Gemeindepolitik ausgeschieden bin, zolle ich den gewählten Mandataren umso mehr meinen Respekt und meine Anerkennung dafür, dass sie sich in ihrer Freizeit für unser Heimatdorf quasi ehrenamtlich einsetzen.



Im Jahre **1992** verbuchten wir als erste Bürgerliste in der Gemeinde Breitenbach neben den beiden anderen etablierten Parteien **gleich beim ersten Antreten einen großen Erfolg** und hatten mit unseren Zielsetzungen den Finger am Puls der Zeit. An der Ausgangssituation vor 20 Jahren hat sich bis heute nichts geändert und wird sich auch hinkünftig nichts ändern.

Einerseits geht es um „**Macht braucht Kontrolle**“ und andererseits um eine **konsequent faire und konstruktive Politik**. Es geht nicht um ein Gegeneinander, sondern um das **Miteinander**. Es geht um Mitgestaltung mittels konkreter Ideen und konstruktiver Vorschläge.

Mitglieder der GR-Fraktion PuB

Mag. Josef Feichtner (GV)	1992 – 2010
Peter Hohlrieder	seit 1992
Armin Naschberger	1992 – 1998
Dr. Martin Gschwentner	1992 – 1995
Gerda Frank geb. Schmid	1995 – 1996
Mag. Martin Thaler	1997 – 1998
Maria Leitner geb. Schmid	2004 – 2008
Johann Schwaiger (GV)	seit 2008

In diesem Zusammenhang war und ist auch zu begrüßen, dass sicher auch als Reaktion auf unsere Kandidatur im Jahre 1992 eine Wahlperiode später im Jahr 1998 eine **weitere GR-Liste mit jungen Bürgern** zur Wahl angetreten ist. Wir haben somit Reaktionen auf unsere Aktionen hervorgerufen und somit etwas in Bewegung gesetzt, was dem Wohl der Gemeinde Breitenbach dient. In diesem Sinne nochmals alles Gute und weiterhin viel Erfolg der GR-Liste PuB.

Mag. Josef Feichtner

Am 15. März

1992 ist unsere damals neu gegründete Gruppierung mit der Kurzbezeichnung „**PuB**“ erstmals in den Breitenbacher Gemeinderat eingezogen. Gestartet mit neuen Denkweisen bzw. Impulsen ist vieles in Bewegung geraten und bis heute wird die **unabhängige Linie** konsequent verfolgt, sodass die Gemeindepolitik zumindest ehrlicher und transparenter gemacht wird. Die Macht der Mehrheitspartei konnte bis heute nur teilweise gebrochen werden, jedoch hat sich PuB als unabhängige Opposition in all den Jahren zur führenden Kontrollpartei im Gemeinderat etabliert.



An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitstreitern für die unentgeltliche Mit- und Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Seitens PuB wünsche ich mir zukünftig ein gesteigertes Interesse zur Mitgestaltung in der Gemeindestube, speziell von Jungbürgern - und dass die öffentlichen Gemeinderatssitzungen wieder vermehrt besucht werden.

GV Johann Schwaiger

Zukunft war gestern!

Was damals entgegen aller Parteilichkeit im Gemeinderatswahlkampf 1992 begann, währt nun schon 20 Jahre.

Viele **Utopien** (Müllabfuhr, Recycling, Ganztageskinderbetreuung, Öffnungszeit Gemeindeamt, Parkplätze, Bauernmarkt...) von damals sind **heute Realität**, fast schon alltäglich und nicht mehr wegzudenken.



Im gemeinsamen Bestreben aller im heutigen Gemeinderat vertretenen Fraktionen für unsere Breitenbacher Bevölkerung gute Tagesarbeit und längerfristig tragbare Entscheidungen zu treffen, geschah und geschieht vieles mit unserem Zutun. Es braucht eben diese **Vielfalt in der Gemeindepolitik** – sie tut uns allen gut.

Arbeiten wir also zusammen an der Fortentwicklung unserer lebens- und lebenswerten Gemeinde, um allen demokratiepolitischen Angriffen in einer global rationalisierten „All“-umfassend gläsernvernetzten Welt zu widerstehen.

GR Peter Hohlrieder

Bauernmarkt

**Ab Karsamstag, 7. April:
Räucherforellen!**

Bauernmarkt-Termine:

Samstag, 31. März
Samstag, 7. April
Samstag, 21. April
Samstag, 5. Mai
Samstag, 19. Mai
Samstag, 2. Juni
Samstag, 16. Juni
Samstag, 30. Juni
Samstag, 14. Juli
Samstag, 28. Juli

Öffnungszeiten:

jeweils von **9 bis 11.30 Uhr**

Tag der offenen Tür im Kinderhort

Gemeinde bietet ganztägige Kinderbetreuung sowie Ferienbetreuung.

Durch die **erweiterten Öffnungszeiten im Kindergarten**, die Errichtung eines Hortes und die Zusammenarbeit mit dem **Eltern-Kind Zentrum Kundl** kann die Gemeinde Breitenbach nun eine **ganztägige und ganzjährige Kinderbetreuung** anbieten.

Am „**Tag der offenen Tür**“ am **Freitag, 27. Jänner**, konnten wir unsere neu eingerichteten Räume der Öffentlichkeit vorstellen.



Bgm. Ing. Alois Margreiter begrüßte beim Tag der offenen Tür auch die Vertreter des Kindergartens, der Schulen und des Gemeinderates.



v. l.: Vize-Bgm. Ing. Valentin Koller, GR Martina Lichtmannegger, Hortleiterin Monika Binder, KG-Leiterin Christine Hager, Bgm. Ing. Alois Margreiter und HD OSR Günter Schroll

Kinder sind unsere Zukunft und ein sehr wichtiger Teil unserer Gesellschaft. Familie, Kinder und Beruf zu vereinbaren, ist nicht immer leicht und deshalb versucht die Gemeinde Breitenbach, **junge Familien** bestmöglichst dabei zu **unterstützen**.



Auch **Landtagsabg. Paula Eisenmann** (Mitte hinten) stattete der Gemeinde Breitenbach einen Besuch ab und versuchte, sich ein Bild über den Fortschritt der Kinderbetreuungseinrichtungen im ländlichen Raum zu machen.

Bericht: Martina Lichtmannegger
Fotos: Armin Naschberger



Zur Feier des Tages überreichte der Bürgermeister im Namen der Gemeinde ein neues Spiel an die Kinder vom Hort. Die Begeisterung ist nicht zu übersehen...



Ferienbetreuung:

Mo – Fr, 7.00 – 16.00 Uhr

Kosten/Woche:

7.00 – 13.00 Uhr: € 10,-

7.00 – 16.00 Uhr: € 30,- inkl. Mittagessen

Anmeldung im Gemeindeamt Breitenbach

Öffnungszeiten unserer Kinderbetreuungseinrichtungen: (Montag bis Freitag)

Kindergarten: 7.00 – 14.00 Uhr mit Mittagstisch

Kinderhort: 11.00 – 17.00 Uhr mit Mittagstisch

Anmeldungen für den Hort:

tägl. bei Hortleiterin Monika Binder, unter Tel. 0664/88503095

Kosten/Tag inkl. Mittagessen: € 3,50

Hortgebühren: für das 1. Kind: € 5,-

2. Kind: € 2,50 / 3. Kind: frei

Nachmittagsbetreuung f. Kindergartenkinder ab 14 h: € 2,50

Schreibwerkstatt

WIEDER UND WIEDER

Aufgespießt von den Zinken einer Gabel
zappelt der letzte Tag.
Gestrig quälen die nicht abgearbeiteten Sorgen.
Aus dem Mittelpunkt des Gestirns schießt ein Feuerball,
lichtet den Nebel.
Alles bewegt sich weiter.
Im Dunst und Grau des Wollens umarmen,
lieben, finden sich Menschen.
Am Horizont lauert abwartend das Schicksal,
sieht Menschen schlürfen ihre Zeit, beäugt sie,
sieht alle ruhelos hasten.
Es blubbert.
Begehrlich drängen Gefühle nach oben.
Zögerlich enttarnt sich Liebe, wirft greinend
Begierde über die Art, wieder und wieder.



Klaus Plangger

schreibt seit zehn Jahren und hat vor Jahren die **Schreibwerkstatt Breitenbach** gegründet. Gedichte des Autors wurden mehrfach in die **Anthologie der Bibliothek deutschsprachiger Gedichte** aufgenommen. Er liebt Wort und Gedankenspielerien und bringt sie in seinen Arbeiten zum Ausdruck.

„Wia ma frira gsogg hod“

Die **Mundartgruppe** der Pfarrgemeinde **Angath** hat nach eineinhalb Jahren Vorbereitung eine **Dialektwortsammlung** veröffentlicht. Das Büchlein beinhaltet **über 900 Mundartausdrücke** aus unserer Region und **ca. 100 Bilder aus früherer Zeit**.



Da das Schreiben bzw. Lesen von Dialektwörtern nicht immer ganz einfach ist, wurden **alle Mundartausdrücke aufgenommen**. Auf der beiliegenden **CD** kann man sich so alle Mundartausdrücke (Dialekt-Ausdruck, Erläuterung, Satzbeispiel) anhören. Außerdem wurde das gesamte Buch in digitaler Form auf diese Daten-CD gepackt.

Erhältlich ist das Buch mit CD ab sofort im **Gemeindamt Breitenbach**.

Kinderschikurs in Kramsach

Im Jänner nahmen viele Kinder von unserem Kindergarten am Schikurs in Kramsach teil. Dieser wurde in Zusammenarbeit mit der **Schischule Alpbach** und dem Kindergarten organisiert.



Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, es hat allen viel Spaß gemacht. Ob bei der Busfahrt, dem Training, auf der Piste oder dem **Abschlussrennen** – alle waren mit Feuereifer dabei. Die klirrende Kälte war sofort vergessen, als die Kinder nach dem Rennen mit einer **Medaille** belohnt wurden. Ein besonderer Dank gilt den Schilehrern und der Gemeinde für das Mitsponsern der Busfahrt.

Pippo, der Zauberer, im Kindergarten



In der Faschingzeit besuchte uns ein **Zauberer** im Kindergarten. Er überraschte uns mit einem **tollen Kinderprogramm** – wir alle waren sehr begeistert und kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Die Kinderköpfe rauchten – wie funktioniert der Zaubertrick? Zum Abschluss bekam jedes Kind ein **Luftballontier** mit nach Hause. Danke für die tolle Vorstellung.

Berichte und Fotos: Kindergarten



Wintersporttag der Hauptschule

Wunderschönes Winterwetter machte den Wintersporttag unserer Schule am **21. Februar** zu einem unvergesslichen Winterspaßerlebnis. Während die **Schifahrer** und **Langläufer** ihre Bewegungsfreude in **Alpbach** und **Breitenbach** genießen konnten, bevölkerten die **Eisläufer** die **Eishalle** in **Kundl**.

Der Spaß und der Erholungswert durch die frische Luft, durch die Sonne am strahlend blauen Winterhimmel sowie die körperliche Ertüchtigung waren allen Schülern und Lehrern buchstäblich ins Gesicht geschrieben, als sie am frühen Nachmittag aus den Bussen stiegen.



oben: Kaiserwetter und eine bestens präparierte Loipe sorgten für restlose Begeisterung bei den Schülern.

Biathlon-Spezialist Markus Koller gab wertvolle Tipps und unterstützte uns bei der Durchführung des Wintersporttages.

Auch die Schifahrer in Alpbach kamen voll auf ihre Kosten und genossen einen wunderbaren Schitag. (Foto unten)



Neben den tollen Erfahrungen, die am Sporttag gemacht werden konnten, kam auch der **soziale Aspekt** nicht zu kurz und die Teilnehmer hatten gemeinsam einen Riesenspaß auf Piste, Eisbahn und Loipe.

Ein besonderer Dank gebührt noch den Betreuern **Markus Koller** und **Franz Braune** vom **Lauftreff Breitenbach** bzw. vom **Schulsportservice Tirol**.

Bericht: HD Günter Schroll



Berufs-Safari

Obwohl an der Hauptschule für alle vier Schulstufen das **Unterrichtsfach Berufsorientierung** angeboten wird, sind viele Schüler hinsichtlich der richtigen **Berufswahl** noch immer unentschieden. **Betriebs- und Unternehmensbesuche** bieten den Kindern zusätzlich eine **praktische Orientierungshilfe** im Berufsdschungel. Am **8. März** besuchten die Schüler der 3. Klassen die **Berufs-Safari am WIFI Tirol**.



Studenten führten die Schüler zu sechs Stationen, bei denen sie **Einblicke in die verschiedensten Lehrberufe** erhielten. Die Veranstaltung war gespickt mit Informationen, die immer wieder mit unterhaltsamen Aktivitäten aufgelockert wurden. Wenngleich einige Stationen noch ausbaufähig gewesen wären, konnten Schüler und Lehrer dem Tag viel Positives abgewinnen.

Bericht und Fotos: Alexander Schett

Eine Zeitreise ins Mittelalter



„Geschichte erleben“ ist heuer das Motto der **3. Klassen** der **Hauptschule Breitenbach**. Die Mädchen zeigen hier stolz ihre **mittelalterlichen Gewänder**, die sie im **textilen Werkunterricht** selbst genäht haben. Mit Begeisterung wurden auch Beutel und Schmuck aus Leder selbst hergestellt.

So ausgestattet geht's dann zum Mittelalter-Fest nach Kufstein. Auch eine **Ausstellung in der Aula** der Hauptschule ist für nach Ostern geplant.

Bericht: Sylvana Reinisch

Senioren-Weihnachtsfeier

Am **17. Dezember** lud die Gemeinde Breitenbach zur traditionellen **Senioren-Weihnachtsfeier** im **Rappold-Saal**. Grußworte an die Anwesenden überbrachten Pfarrer **Dr. Piotr Stachiewicz**, Sprengelarzt **Dr. Georg Bramböck** (übrigens zum 25. Mal!), **Grete Messner** (in Vertretung von ÖR Sepp Margreiter) und **Elisabeth Grad**.

Es wirkten mit: Bläserensemble der BMK Breitenbach, Klarinettenquartett der Musikschule, die Kinder der Volksschule Haus mit einem Hirtenspiel mit Direktorin Gertrude Hager und VS-Lehrer Gerhard Krigovszky, das Duo Maria Bramböck und



Die Kinder der Volksschule Haus präsentierten Weihnachtslieder und ein Hirtenspiel.

Florian Gomig, Anklöpflergruppe der Landjugend Breitenbach und die Marendmusik. Den besinnlichen Nachmittag moderierte Hauptschuldirektor OSR **Günter Schroll**. Mit dem Lied „Stille Nacht“ ließ man den besinnlichen Nachmittag ausklingen.



Die Anklöpfler der Landjugend

Bericht und Fotos: P. Hohliedler



Weihnachtlicher Abend der Bäuerinnen



Die Stoana-Bäuerin **Loisi Entner** unterhielt uns mit heiter-besinnlichen Gedichten, bevor der **Jahresrückblick** in Form einer Diashow vorgeführt wurde.



Zur Begrüßung gab's Glühwein im Freien.

Am **15. Dezember 2011** fand unsere Weihnachtsfeier im **Gasthof Rappold** statt. Zur Begrüßung gab es im Freien einen Glühwein. Nach dem Essen erfolgte die Begrüßung durch die Ortsbäuerin **Elisabeth Schwaiger**. Sie konnte Bürgermeister **Alois Margreiter** und die Obfrau vom Sozialausschuss der Gemeinde Breitenbach, **Martina Lichtmannegger**, als Ehrengäste begrüßen.

Im Rahmen dieser Weihnachtsfeier wurden € 2.000,- an den **Sozialfonds der Gemeinde Breitenbach** übergeben. Nach den Grußworten des Bürgermeisters gab es selbst gebackene Weihnachtskekse und ein kleines Weihnachtsgeschenk zum Mitnehmen.

Ein großes Danke an alle Keksebäckerinnen sowie der gesamten Mannschaft vom Gasthof Rappold für die ausgezeichnete Bewirtung.



Die Breitenbacher Ortsbäuerinnen spendeten € 2000,- an den Sozialfonds der Gemeinde: Ortsbäuerin Elisabeth Schwaiger, Sozialausschuss-Obfrau Martina Lichtmannegger und Bgm. Ing. Alois Margreiter.

Bericht und Fotos: Elisabeth Schwaiger

Pfarrgemeinderat verabschiedet

In seiner Abschiedsrede bedankte sich Bgm. Ing. Alois Margreiter seitens der politischen Gemeinde beim PGR für das Geleistete und stellte das Gemeinsame über das Trennende. Viele Traditionen konnten aufrecht erhalten werden und Veränderungen in den Strukturen (Pfarrverband usw.) der Pfarre seien die Herausforderungen für den im März 2012 neu zu wählenden PGR.

Gemeinsam mit Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz überreichte man stellvertretend für alle PGR an **Marianne Adamer** ein Erinnerungsgeschenk für ihre Obfrauentätigkeit und **25-jährige Mitgliedschaft im Pfarrgemeinderat**.



Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz, Obfrau Marianne Adamer und Bgm. Ing. Alois Margreiter
Foto: P. Hohlrieder



Den geselligen Teil der Verabschiedung feierte man im Saal vom Gwercherwirt, wo zugleich der traditionelle und wiederum gut besuchte **Jahresrückblick auf das Pfarrleben 2011**, gespickt mit Bildern und Schnappschüssen von **Hannes Sappl, Armin Naschberger, Josef „Sagi“ Feichtner und Peter Hohlrieder**, stattfand.

Bericht: Peter Hohlrieder



vorne v. l.: Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz, Pfarrsekretärin Heli Schroll, Maria Ehrensberger, Monika Moser, Burgi Hosp, Obfrau Marianne Adamer, Mesnerin Elisabeth Sappl und Pfarrer Hans Schmitzberger

hinten v. l.: Resi Embacher, Bgm. Ing. Alois Margreiter, Franz Wildauer, PKR-Obmann DI Erich Kern, Schriftführer Peter Hohlrieder, Christian Ehrensberger und Hannes Sappl

weitere PGR-Mitglieder der Periode 2007-2012 (nicht im Bild): Martha Kern, Hubert Hintner, Andreas Margreiter, Rita und Walter Adamer

Foto: A. Naschberger

Neuer Pfarrgemeinderat am Start

Mit regem Interesse und Beteiligung der Pfarrbevölkerung (2885 Katholiken) wurden die Wahlen zum Pfarrgemeinderat am 17. und 18. März im Jugendraum des Mehrzweckgebäudes durchgeführt.

Unter dem Motto „**Gut, dass es die Pfarre gibt**“ bemühte sich der Wahlvorstand (unter der Leitung von Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz), in den letzten Wochen neue engagierte KandidatInnen für die Arbeit im Pfarrgemeinderat zu gewinnen und eine interessante, vielversprechende Auswahl am Stimmzettel anzubieten.

Die neu gewählten Mitglieder des PGR/ PKR sind:

Valentin Gschwentner, Eva-Maria Haaser, Peter Hohlrieder, MMag. Lydia Hosp-Pletzer, Martina Huber, Veronika Huber, DI Erich Kern, Andreas Seebacher, Angelika Schlögl und OSR Dir. Günter Schroll.

Hauptamtliche Mitglieder des PGR sind (und dies stand schon vor der Wahl fest): Pfarrer **Hans Schmitzberger**, Pfarrsekretärin **Helene Schroll** und Mesnerin **Elisabeth Sappl**. Aus den gewählten und hauptamtlichen Mitgliedern werden dann in der konstituierenden Sitzung die neue Obfrau



Organist VD Hans Krigovszky bei der Stimmabgabe

bzw. der neue Obmann des PGR und PKR gewählt (vorbehaltlich fachlich begründeter zusätzlicher Berufungen einzelner Personen). Daraus folgt die Entsendung in den neu zu errichtenden Pfarrverbandsrat für den **Pfarrverband Kundl/Breitenbach** in den darauffolgenden Wochen.

Dem neugewählten Pfarrgemeinderat sei viel Gottes Segen, gute Zusammenarbeit und Anerkennung in der Pfarre gewünscht.

Bericht und Foto: Peter Hohlrieder

Fasten im Alltag Erneuerung für Leib und Seele

Am **Aschermittwoch** fand zum Auftakt unserer **Fastenwoche** ein **Einführungsvortrag** von Fastengruppenleiterin **Annemarie Laiminger** statt. **Dr. Georg Bramböck** gab viele interessante Informationen dazu. Wiederum entschlossen sich zwölf Damen und Herren zum Fasten.

Rita Adamer, KBW

Ski-Doo am Kundler Weinberg

Der Wirtschaftsbund lud zu einem Vergleichskampf.

Die beiden Wirtschaftsbundobmänner **Josef Achleitner** (Breitenbach) und **Peter Embacher** (Kundl) luden am Samstag, **28. Jänner** Unternehmer aus Breitenbach und Kundl auf den Motocross-Parcours am **Kundler Weinberg**. Mit einem spannenden und unterhaltsamen **Ski-Doo-Zeitfahren** wurde das Wirtschaftsjahr 2012 für die beiden Nachbargemeinden eingeläutet.

Unter den anwesenden Teilnehmern konnten **Wolfgang Eder** (WB Bad Häring) und WB-Bez.GF **Andreas Mader**, BM Ing. **Alois Margreiter**, sowie Vize-BM **Michael Dessl** aus Kundl begrüßt werden. Die Ski-Doos kamen wie bereits im Vorjahr rennmäßig präpariert von der **Firma Hochfilzer**.

Für die teilnehmenden Hobbyfahrer galt es, am nächsten an die **Durchschnittszeit aus drei Runden** heranzukommen.

Es gab auch eine zweite Möglichkeit, sich mit den Gegnern zu messen: **Markus Koller** vom **Lauftreff Breitenbach** stellte die moderne **Elektronikschießanlage** zur Verfügung.



Auch Bgm. Alois Margreiter wagte sich auf die Ski-Doo-Piste und zeigte so manchem Verfolger das Rücklicht...



Foto: K. Madersbacher

Die Veranstalter **Josef Achleitner** (2. v. l.) und **Peter Embacher** (2. v. r.) freuten sich über die rege Teilnahme und den Besuch zahlreicher Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft.



Gegen Ende des Ski-Doo-Events demonstrierte **Luggi Moser**, wie aufregend Ski-Doo-Fahren sein kann - wenn man's kann.

Bericht und Fotos:
Renate Ingruber



Die **schnellste Runde** schaffte wie im Vorjahr **Markus Koller** aus Breitenbach (oben links), die **beste Mittelwertzeit** erreichte **Ing. Robert Stiefmüller** aus Kundl (oben rechts), der damit Sieger beim Skidoo-Event 2012 wurde. **Also ein faires Ergebnis:** Der Schnellste kommt aus Breitenbach, der Beste aus Kundl.



Goldene Hochzeitspaare



Maria und Sebastian Atzl sowie Johann und Edith Weinmayer mit BH-Stv. Dr. Herbert Haberl und Bgm. Ing. Alois Margreiter (v. l.)

Maria und Sebastian Atzl, **Edith und Johann Weinmayer**, **Maria und Sebastian Atzl**, **Fani und Georg Häusler**, **Dora und Siegmund Adamer**, **Anna und Josef Gschwentner** sowie **Anni und Leo Lechner** begingen 2011 ihre Goldene Hochzeit. Aus diesem Anlass lud die Gemeinde zu einem gemütlichen Nachmittag in den Gasthof Schopper.



Dora und Siegmund Adamer, **Anni und Leo Lechner**, **Anna und Josef Gschwentner** sowie **Fani und Georg Häusler** (v. l.); hinten: Bgm. Ing. Alois Margreiter und BH Dr. Christian Bidner

Ball der Breitenbacher Wirtschaft

Am Samstag, 4. Februar, ging der heurige **Ball der Breitenbacher Wirtschaft** über die Bühne. Nach den heimischen Shootingstars „**Bedlbütz-Buam**“ brachten „**Die fetzigen Zillertaler**“ Bombenstimmung auf die Tanzfläche im **Rappold Saal**. Organisator und WB-Obmann **Josef Achleitner** sowie seine zahlreichen Helfer zeigten sich mehr als zufrieden.



Die Landjugend zeigte, was sie neulich beim LJ-Tanzkurs gelernt hatte. (siehe dazu auch S. 19)



Die Mander vom Motorradstammtisch „**De Broadä**“ (oben) sowie eine Abordnung der Perchtenpass „**Donner-Pass**“ managten den Barbetrieb im Saal sowie im Zelt beim Eingang.

Fotos: A. Naschberger

Besonders erfreulich war, dass sich auch auffallend viele „Nicht-Unternehmer“, vor allem auch Jugend, unter den Ballgästen befanden - ein Zeichen für das gute Miteinander von Arbeitgebern und -nehmern. Mit diesem Ball wurde ein Zeichen gesetzt, dass **die heimische Wirtschaft lebt** und dadurch **viele Arbeitsplätze im Ort gesichert** werden. Breitenbach hat immerhin **140 gemeldete Wirtschaftstreibende**.

Bericht: Renate Ingruber



Heimische Unternehmer-Prominenz an der Bar: Teppich-Kaiser Hugo Jordan, Peter Entner (Fa. REKU), Barchef und Broadä-Obmann Andi Ruppacher, Gwercherwirt Valentin Ellinger, Malermeister und WB-Obmann Josef Achleitner und Malermeister Peter Huber jun. (v. l.)

Neuwahlen beim Breitenbacher Kirchenchor Florian Klingler neuer Chorleiter

Am Sonntag, 13. November 2011 fand beim **Krämerwirt** die **Jahreshauptversammlung** des **Kirchenchores** mit **Neuwahlen** statt.

Wahlergebnis:

Obmann: Hans-Peter Thaler, **Chorleiter:** Florian Klingler, **Kassier:** Hubert Danler, **Schriftführerin:** Annemarie Ager, deren **Stellvertreterin:** Alexandra Schmid.

Unser beliebter Chorleiter **Hans Krigovszky** legte sein Amt nieder. Er führte den Chor von **1987 bis 1993** und von **1999 bis 2011**. Zum Dank für sein langjähriges Wirken wurde er bei unserer Generalversammlung **2009** zum **Ehrenchorleiter** ernannt. Auch von kirchlichen und weltlichen Institutionen wurden für seine Leistungen mehrere Ehrungen ausgesprochen. Er will weiterhin als Tenorsänger und Orgelspieler tätig sein und sich mit

unserem reichlichen Notenarchiv beschäftigen. Wir sprechen ihm auf diesem Wege nochmals ein „**herzliches Vergeltsgott**“ aus und wünschen ihm noch viele schöne, nette und gesunde Jahre. Die Funktion des Chorleiters übernimmt ab jetzt unser Organist **Florian Klingler**.

Zurzeit zählt unser Chor **28 Mitglieder**. Besonders erfreulich sind die Neuzugänge von **Sandra Bahmer** und **Eva Haaser** als Sopransängerinnen.

Bericht: Annemarie Ager
Fotos: Sandra Bahmer



Amtsübergabe vom ehemaligen Chorleiter Hans Krigovszky an seinen Nachfolger Florian Klingler.

Der neue Ausschuss:

Bgm. Alois Margreiter, Obm. Hans-Peter Thaler, Chorleiter Florian Klingler, Schriftführerin-Stv. Alexandra Schmid, Schriftführerin Annemarie Ager, Kassier Hubert Danler, Ehrenchorleiter Hans Krigovszky



faschingstreiben 2012

Wie jedes Jahr startete das bunte Faschingstreiben des SVB am Samstagnachmittag mit dem „Er-&-Sie-Schießen“ in der Stocksporthalle beim Badl. Zahlreiche verkleidete Teams versuchten die vorgegebenen Aufgaben bestmöglich zu meistern.

Fotos: Siegfried Ascher



Die Partylöwen beim Er-und-Sie-Schießen



Ein Wolfsrudel auf Jagd...



Besuch aus Entenhausen:
Sandra Mauracher, Sonja Gschwentner,
Tanja Andre (v. l.) und SVB-Obm.
Hannes Rupprechter



Am Abend ging's mit dem **Kicker Maschgaraball**, der heuer bereits **zum 10. Mal** stattfand, weiter. Es gab auch eine **Maskenprämierung**. Die sieben besten Verkleidungen bzw. Auftritte wurden mit Preisen belohnt, die die Maschgara per Los selber zogen.

Bericht: Günter Steinberger
Fotos: Peter Hohlrieder



Schneidige Griechen: Peter Huber, Hannes Wukowitsch und Hugo Lichtmannegger (v. l.)

Wirtshausgaudi am Rosenmontag



Die „3 Gfierig'n“ aus Brandenburg bei ihrem Auftritt beim Kaiserblick



Das „Kundler Klamm Echo“ beim Gwercherwirt



Die **Breitenbacher Wirtshausgaudi** gehört nun schon zu den fixen Winterveranstaltungen im Ort. Der **Tourismusverband Alpbachtal & Tiroler Seenland/Ortsinformation Breitenbach** und die teilnehmenden Wirte konnten sich sowohl am **29. Dezember** als auch am **Rosenmontag** über viele Besucher freuen. Verschiedenste Musikgruppen und die Volkstanzgruppe begeisterten bei ihrer „Wirtshaustour“.

Text: Barbara Siegler
Fotos: Armin Naschberger



Die „Sternboden Musig“ aus dem Zillertal beim Gasthof Schwaiger

Kinderfasching



Schandi Piotr Hohlriedewicz und Pharaos Ramses Antoni al Vorhofis sorgten für die öffentliche Sicherheit beim Umzug.

Am **Faschingssonntag** schließlich kamen unsere Kinder zum Zug. Am Hauptschulareal startete um **14 Uhr** der **Kinderfasching**.

Von der **BMK Breitenbach** angeführt zog die Faschingskarawane durch das Dorf zum **Gasthof Rappold**, wo die Faschingsparty im Saal über die Bühne ging.



Fehlte auch diesmal nicht: der legendäre Hawa-Express.



Auch die **Volkstanzgruppe Breitenbach** (=„Plattler“) nahm am Kinderfasching teil und sorgte mit einer Aufführung für Begeisterung.



Zwei teuflische (B)engel: Johanna Marksteiner und Isabella Knottner



Die BMK präsentierte ihre neuen Uniformen.



Florian Klingler, Andral Auer und Gerhard Rinnergschwentner

Ballon vor der Haustür gelandet



Einen äußerst ungewöhnlichen und seltenen Besuch bekam der **Waldl-Bauer** am Samstag, **3. März**: Am späten Vormittag landete ein **Ballon** mit acht Passagieren mitten auf der Straße vor dem Haus.



Waldl-Bäuerin Maria Lettenbichler empfing die luftigen Gäste mit einem selbstgebrannten Schnapserl.

Der Ballon der Firma **Ballooning Reichart** war am Morgen in der Nähe von **Lenggries** bei **Bad Tölz** gestartet und vorbei am Achensee bis Breitenbach gefahren. Dort wurde er nach der Landung wieder verpackt und von einem Begleitfahrzeug abgeholt.



Die Hülle des Ballons wiegt 260 Kilo (ohne Korb).

Bericht und Fotos: Armin Naschberger

Laienspielbühne: „Club der Pantoffelhelden“

Sieben bestens besuchte Vorstellungen sind eine tolle Belohnung für die monatelangen Proben und Vorbereitungen der Schauspieler und der vielen „Heinzelmännchen“, die hinter der Bühne wertvolle Arbeit leisten.



Georg Rinnergschwentner, Georg Schwaiger und Helmut Osl (v. r.) überzeugten als glaubwürdige Pantoffelhelden.



Halfen den Pantoffelhelden auf die Sprünge: Michaela Orlof und Peter Huber



Frauenfachmann Peter Huber zeigte den Pantoffelhelden, wie man(n) sich richtig durchsetzt.



Eine gefährliche Maus sorgte für Aufregung und wurde pantoffelheldenhaft gefangen.



Beeindruckten mit einer lautstarken Gesangseinlage: die drei Ex-Pantoffelhelden.



Auch die letzte Vorstellung am 21. Jänner war bis auf den letzten Platz ausverkauft.

Es ist uns mit diesem Stück wieder einmal gelungen, die Lachmuskeln unserer jahrelangen treuen Besucher zu strapazieren. **Wir möchten uns hiermit bei allen Sponsoren, Helfern und vor allem bei unserem lachkräftigen Publikum recht herzlich bedanken.**

Bericht: Brigitte Gschwentner
Fotos: Armin Naschberger

Ein Hinweis in eigener Sache:

Die Laienspielbühne Breitenbach sucht junge Damen und Herren, die Lust aufs Theaterspielen haben.

Bitte meldet euch bei unserer Obfrau Silvana Haidacher, bei einem unserer Spieler oder unter Tel. **0699/81352908** (Brigitte Gschwentner)

Cäcilienkonzert der BMK



Am 26. Dezember lud die Musikkapelle wieder zu ihrem traditionellen Jahreshauptkonzert.

Auch in diesem Jahr konnte sie das zahlreich erschienene Publikum im Turnsaal der **Hauptschule** mit ihrem Programm überzeugen. Dieses bestand aus vielen bekannten und großteils modernen Stücken.

Ein besonderes Highlight war das „Tuba Concerto Español“, bei dem Obmann Christian Sappl sein Können unter Beweis stellte. Weiters bereitete Kapellmeister Georg Sappl eingängige Stücke wie „Granada“ oder den „Ägyptischen Marsch“ von Johann Strauß Sohn vor. Am Ende des Konzertes verabschiedete sich die BMK mit Queen's „Bohemian Rhapsody“.

Bei diesem Anlass werden auch jedes Jahr verdiente Musikanten und Musikantinnen geehrt. Dieses Mal überreichte Bgm. Alois Margreiter **Elisabeth Huber** (Querflöte), **Thomas Lengauer** (Klarinette) und **Katharina Achleitner** (Saxophon) das Bronzene Jungmusikerleistungsabzeichen sowie **Gerhard Rinnergschwentner** (Tenorsaxophon) das Musikerleistungsabzeichen in Silber. **Florian Widauer** (Flügelhorn) erreichte 2011 das JMLA in Silber. Wie bereits in einem Pleassinger-Bericht erwähnt, stellte sich **Christine Schneider** (Klarinette) der Herausforderung des JMLA in Gold.

Für **40-jährige Mitgliedschaft** wurden **Markus Hackl** und **Richard Rinnergschwentner** geehrt. Die BMK Breitenbach gratuliert ihren Geehrten und bedankt sich bei ihrem Publikum!

Bericht: Daniela Brandacher



Patric Hackl, Kathi Achleitner, Thomas Lengauer, Elisabeth Huber, Christine Schneider, Florian Widauer und Gerhard Rinnergschwentner (v. l.)



Bgm. Ing. Alois Margreiter, Markus Hackl, Richard Rinnergschwentner, Obm. Mag. Christian Sappl und Kpm. Georg Sappl (v. l.)

Fotos: Armin Naschberger

Neuwahlen bei der BMK Breitenbach

Am **4. Februar** hielt die Bundesmusikkapelle Breitenbach ihre **205. Generalversammlung** ab. Nach der Begrüßung der neuen Mitglieder **Josef Außerlechner** (Trompete) und **Kathrin Sapl** (Marketenderin) standen in diesem Jahr unter anderem die **Neuwahlen** des Ausschusses auf dem Programm:

Wie bisher, bekleidet **Christian Sappl** weiterhin das Amt des Obmanns, **Christian Embacher** bleibt sein Stellvertreter. Auch **Georg Sappl** bleibt Kapellmeister und **Siegfried Ingruber** dessen Stellvertreter.

Weiters wurden Kassier **Josef Auer**, Jugendreferentin **Katharina Achleitner**, Zeugwart **Jakob Ehrensberger**, Beirat **Franz Lettenbichler** und Schriftführerin **Daniela Brandacher** erneut für drei Jahre in den Vorstand gewählt. Neu auserkoren wurde **Josef Gschwentner Jun.** als Notenwart.

Die Musikkapelle hofft auf eine weiterhin reibungslose und konstruktive Amtsperiode!

Musikantenschirennen



Zählt zu den schnellsten Kapellmeistern des Landes: Georg Sappl

Am **28. Jänner** nahmen wieder zahlreiche Mitglieder der BMK Breitenbach beim **Internationalen Schi- und Snowboardrennen** am **Schatzberg** in der **Wildschönau** teil. Mit nach Hause konnten sie viele Pokale und Superresultate nehmen. Kapellmeister **Georg Sappl** konnte sich sowohl mit den Schiern als auch mit der Rodel einen ergattern, sowie **Daniela Brandacher**, **Thomas Zeindl** und **Stefano Acinapura** in ihren Kategorien beim Snowboarden.

Die BMK ist also nicht nur musikalisch topfit!

Unsere Musikkapelle im Internet:
www.bmk-breitenbach.at

Ausflug der VTG Breitenbach

Am **12. November** hieß es „**Auf zum Plattlerausflug!**“ Der erste Stopp war die **Starkenberger Brauerei** in Tarrenz mit einer Führung durch das Schloss Starkenberg und die Brauwelt von Österreichs meistprämiertem Bier. Danach ging's durch das Obere Gericht vorbei am ReschenStausee und durch den Vinschgau bis kurz vor Naturns. Dort besuchten wir das **Weingut Unterortl/Aurich** von **Reinhold Messner**. Dabei erhielten wir Einblicke in den Weinberg, die Kellerei und auch die Brennerei.

Bei **Lana** ließen wir den Tag in einem nahe gelegenen Buschenschank bei einem gemütlichen Törggelen ausklingen.

Am nächsten Morgen starteten wir Richtung **Kastelruth**. Nach einem kurzen Aufenthalt hieß es wieder zurück in die Heimat Breitenbach.

Ein großes Dankeschön an unseren Obmann **Otto Gschwentner** für die kurzfristige Organisation dieser zwei wunderbaren Tage und unserem Busfahrer „**Waldl-Hannes**“ **Lettenbichler** für die sichere Fahrt.



Führung durch den Weinberg: Julia Faller, Gerda Thaler, Josef Gschwentner, Carina Feichtner, Günther Ingruber und der Pächter des Weinguts Martin Aurich (v. l.)

Bericht und Fotos: Maria Werlberger



Führung durch das Sudhaus der Brauerei Starkenberger

Volkstanzgruppe: Neuwahlen

Der neue Ausschuss:

Obmann: Otto Gschwentner
Obmann-Stv.: Michael Ingruber
Vorplattler: Markus Werlberger
Vorplattler-Stv.: Thomas Lengauer
Kassier: Hannes Gschwentner
Kassier-Stv.: Michaela Haaser
Schriftführerin: Maria Werlberger
Schriftführerin-Stv.: Carina Feichtner
Fähnrich: Andi Ingruber
Fähnrich-Stv.: Andreas Thaler
Jugendbetreuer: Günther Ingruber
Jugendbetreuerin: Julia Faller
Zeugwart: Gerda Thaler
Zeugwart: Günther Ingruber
Beisitz: Maria Ampferer
Beisitz: Steffi Ortner



Am Samstag, **17. März**, hielt die Volkstanzgruppe Breitenbach beim Gwercherwirt ihre **Jahreshauptversammlung** ab. Nach den Berichten der Schriftführerin, Jugendbetreuer, Kassier, Kassaprüfer und Obmann standen **Neuwahlen** auf der Tagesordnung. Diese werden alle zwei Jahre durchgeführt.

Rodeln des Unterinntaler Trachtenverbandes in Hinterthiersee

Der Trachten- und Brauchtumsverein **Thiersee** lud am Samstag, **4. Februar** zum heurigen **Verbandsrodeln des Unterinntaler Trachtenverbandes** nach Hinterthiersee ein. Trotz eisiger Kälte waren **über 200 Teilnehmer** am Start, davon rund **25 Mitglieder der Volkstanzgruppe Breitenbach**.

Gestartet wurde einzeln, die schnelle Rodelleistung stand dabei im Hintergrund. Sieger wurde, wer der Mittelzeit der jeweiligen Gruppe am nächsten kam. Dabei erreichte **Tobias Ampferer** in seiner Gruppe (Kinder männlich Jahrgang 2002 und jünger) den **ersten Platz**.

Der Spaß und die Kameradschaft stand dabei im Vordergrund und so konnte sich



Sieg für **Tobias Ampferer** in der Klasse „Kinder männlich Jahrgang 2002 und jünger“

Foto: Cornelia Kirchner



Anna Stumpf in Startposition

Verbandsobmann **Walter Gasser** über die gelungene und unfallfreie Veranstaltung freuen. Er hofft, dass auch 2013 wieder viele Trachtler dem olympischen Gedanken folgen werden: Dabei sein ist alles!

Text und Foto: Maria Werlberger

Aufs Christkindl warten...

Landjugend bot Kinderbetreuung am Heiligen Abend an.

Unter diesem Motto wurde am **24. Dezember** erstmals ein **Nachmittag für Kinder** veranstaltet. Organisiert wurde die Kinderbetreuung von der **Landjugend Breitenbach**. Es wurde einiges für die Kinder vorbereitet, damit das Warten aufs Christkind nicht so lange dauert. Zum Beispiel bestand die Möglichkeit, **Kekse** zu backen, zu **basteln** oder **Gemeinschaftsspiele** zu spielen.



Die „LJ-Jungs“ waren beim Legospielen voll in ihrem Element und zeigten, wie's geht....



Monika beim Basteln der Weihnachtsenge

Ein Highlight war natürlich die riesige Filmleinwand, wo **Kinderfilme** aller Art gezeigt wurden. Die Kinder genossen den Nachmittag und das Angebot wurde mit Begeisterung angenommen. Wir hoffen nun, dass wir auch nächstes Jahr wieder einige Kinder bei uns begrüßen dürfen!

Bericht und Fotos: Verena Zeindl

„Let's dance!“

Unter diesem Motto wurde der heurige **Tanzkurs der Landjugend Breitenbach** veranstaltet.

Die **vier Tanzabende** wurden im Turnsaal der Volksschule Dorf durchgeführt. Insgesamt schwangen **15 Paare** mit viel Begeisterung das Tanzbein. Unsere Tanzlehrerin Waltraud aus Ebbs brachte uns unter anderem **Walzer, Polka, Fox** und den **Boarischen** bei. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und natürlich kam auch der Spaß beim Tanzkurs nicht zu kurz!

Bericht und Foto: Verena Zeindl



Landjugendball 2012

Der heurige **Landjugendball** fand am **11. Februar** beim **Gasthof Gwerner** statt. Schon Wochen zuvor wurde geplant, getüftelt und fleißig für die **Tombola** gesammelt. Der Ball zog auch dieses Jahr wieder sehr viele Besucher an. Eine besondere Attraktion war heuer die **Weinbar**, doch auch in der **Kellerbar** ging es richtig rund.

Eröffnet wurde der Ball durch Obmann **Patrick Ruprechter**, Ortsleiterin **Barbara Mantinger** und dem darauf folgenden **Auftanz** einiger **Ausschussmitglieder**. Anschließend stand einem gemütlichen Abend nichts mehr im Wege und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Der Ball war ein voller Erfolg und ging reibungslos über die Bühne. In diesem Sinne noch ein herzliches **Vergelt's Gott an all unsere fleißigen Helfer!**

Bericht und Fotos: Verena Zeindl



Obm. Patrick Ruprechter und Ortsleiterin Barbara Mantinger eröffnen den Ball.



LJ-Homepage:
www.lj.breitenbach.at

Breitenbacher Jungschützen bei Olympia YOG

Der 12. und 13. Jänner 2012 waren wohl zwei unvergessliche Tage für einige **Breitenbacher Jungschützen**, durften doch drei Blumenmädchen am 12. Jänner die Olympische Fackel durch Kufstein tragen (siehe dazu auch Bericht auf S. 21). Am 13. Jänner waren unsere Jungschützen bei der **Eröffnungsfeier** der **1. Internationalen Jugendolympiade** in Innsbruck dabei. Sie durften einigen Nationen die Ländertafel vor dem Fahnenträger ins Olympiastadion am **Bergisel** tragen.



Valentina Achleitner mit Fahnenträger vom Libanon

Ein besonderes Erlebnis war sicher die anschließende **Eröffnungsfeier** und auch beim **Entzünden des Olympischen Feuers** dabei zu sein. Dies aus nächster Nähe zu beobachten, wird wohl eine bleibende Erinnerung sein.

Als Hauptmann der Breitenbacher Schützen bedanke ich mich beim Betreuer **Reinhold Berger** für die Organisation und bei den Jungschützen für das **vorbildliche disziplinierte Auftreten** in Innsbruck.

Bericht: Hptm. Josef Gruber



Jungschützen mit Olympia-Maskottchen Yogi



Gemeinschaftsfoto im neuen Bergisel-Museum

Christbaumversteigerung der Schützen

Die Christbaumversteigerung hat in unserer Gemeinde eine lange Tradition, die noch von verschiedenen Vereinen gepflegt wird.

Zu diesem Brauch sammeln Vereinsmitglieder Spenden (z. B. Speck, Schnaps Wein, selbstgebackene Torten, praktische Dinge, Gutscheine usw.), die an diesem Abend versteigert oder als einer der Tombolapreise verlost werden.

Alle zwei Jahre sind die Schützen an der Reihe, und so schickten wir heuer unsere Sammler in die Haushalte der Breitenbacher Bevölkerung.

Am **20. Jänner** wurden im **GH Gwercher** vom Versteigerer **Franz Hager** (Bruggn Franzä) die gesammelten Spenden an die Anwesenden versteigert. Besonderen Anklang fanden die Überraschungspakete und die humorvolle Schlagfertigkeit vom Franz. Für die musikalische Umrahmung sorgte die **Marend-Musig**.



Ob Wein, Schnaps, Würste, Speck, Brot, Torten oder Starterkabel - das Versteigerungstalent Bruggen-Franzä brachte alles unters Publikum.



Fotos:
Armin Naschberger



Auf diesem Wege möchte ich mich als Hauptmann der Breitenbacher Schützen für die Spenden aus der Bevölkerung **recht herzlich bedanken**, aber auch bei jenen, die bei der Christbaumversteigerung so fleißig mitge- und ersteigert haben, ebenso bei allen Mitwirkenden für die gelungene Veranstaltung.

Hauptmann Josef Gruber

Für einen Moment waren auch wir olympisch

Vor der Eröffnung der YOG (Youth Olympic Games) war das olympische Feuer zu Gast in **Kufstein**. Der Fackellauf ist eines der wichtigsten olympischen Rituale und war insgesamt 18 Tage in Österreich unterwegs. Insgesamt haben 2012 Fackelläufer/innen aus verschiedensten Teilen der Welt die Fackel getragen. In Österreich wurde die Flamme durch **69 Ortschaften** getragen. Kufstein war die letzte Station vor Beginn der olympischen Jugend Winterspiele. Hier wurden 44 Läufer/innen vom Kufsteiner Bürgermeister am oberen Stadtplatz begrüßt.

Traditionell wurde das Feuer am 17. Dezember 2011 in **Athen** entzündet. In vielen Orten wurde es von internationalen und nationalen Sportlern getragen. Unsere Kinder hatten das ganz große Glück, aus den vielen Bewerbungen auserwählt zu werden.



Viktoria Berger

Da Pleassinger gratuliert euch recht herzlich zur Teilnahme am olympischen Fackellauf!

Viktoria Berger, **Alina Gschwentner**, **Eva Maria Gschwentner** wurden durch die Schützen aus Breitenbach gemeldet. **Daniel Hofer** wurde über den Lauftreff Breitenbach gemeldet. **Carina Mader** bewarb sich selbst. Was aber ausschlaggebend war, dass sie gezogen wurden, das wissen wohl nur die Götter des Olymp.

Jeder der Läufer durfte die Fackel **150 m tragen**. Der Fackellauf wurde mit Musik und Kameras begleitet. Jeder einzelne Läufer wurde wie ein kleiner Star behandelt. Es bleibt allen ein unvergessliches Erlebnis, das die Fünf später einmal ihren Kindern und Enkelkindern erzählen können. Breitenbach war somit auch Teil eines olympischen Fackellaufs.

Bericht: Doris Hofer



Eva Maria und Alina Gschwentner



Daniel Hofer



Carina Mader

Lauftreff: drei Tiroler Meistertitel im Crosslauf

Am **4. März** fanden am Penningberg bei **Hopfgarten** die **Tiroler Meisterschaften im Crosslauf** statt. Bei schweren Bedingungen (Schneefall und bis zu 30 cm tiefer Spur) erreichten Breitenbachs Läufer tolle Ergebnisse.

Bei den U14 siegte **Alexander Gschwentner** knapp vor **Lukas Kruckenhauser** und mit der Leistung von **Florian Lanzinger** reichte dies auch noch für den U14 Mannschafts Meistertitel. **Markus Kopp** setzte sich in der U16 Klasse gleich vom Start weg an die Spitze und ließ sich seinen ersten Tiroler Meistertitel nicht mehr nehmen. Pech hatte **Julia Zott**, die an zweiter Stelle liegend in der Zielkurve zu Sturz kam und noch zur Bronze Medaille lief. Knapp am Podest vorbei lief **Daniel**



vorne v. l.: Florian Lanzinger, Lukas Kruckenhauser, Julia Zott, Alexander Gschwentner und Alina Gschwentner; hinten v. l.: Daniel Hofer, Markus Kopp und Lukas Wolf

Hofer (U18) und musste sich somit mit Platz vier begnügen. Tolle Leistungen auch von **Alina Gschwentner** und **Lukas Wolf**, die bei diesen schweren Bedingungen ein beherztes Rennen liefen.

Bericht und Fotos: Lauftreff Breitenbach



Mannschaftssieger U14: Florian Lanzinger, Lukas Kruckenhauser und Alexander Gschwentner (v. l.)

Platzierungen:

männl. U14: 1. Alexander Gschwentner, 2. Lukas Kruckenhauser, 8. Florian Lanzinger
weibl. U14: 3. Julia Zott, 9. Alina Gschwentner
männl. U16: 1. Markus Kopp
männl. U18: 4. Daniel Hofer
männl. U20: 5. Lukas Wolf

Lauftreff wieder sehr erfolgreich im Alpencup

Bereits zum vierten Mal wurde der **Alpencup** durchgeführt. Von **9 Rennen** (Straßenlauf, Berglauf, Bahnrennen und Crosslauf) wurden die 7 besten Ergebnisse für die Wertung herangezogen. Julia Zott, Lukas Kruckenhäuser, Markus Kopp und Lukas Wolf erreichten den **1. Platz in der Gesamtwertung**. Zweite wurden Lisa Achleitner, Stefan Kruckenhäuser und Markus Gschwentner. Den vierten Platz erliefen Alina Gschwentner, Theresa Koller, Daniel Hofer, Hannes Fallunger und Hans Hollaus. In der **Teamwertung** erreichte der Lauftreff Breitenbach den **3. Rang** von ca. 200 Vereinen bzw. Teams.

Beim letzten Rennen, dem **Kufsteiner Stadtlauf**, überzeigten Julia Zott, Lukas Kruckenhäuser, Markus Kopp und Lukas Wolf. **Sie gewannen alle ihre Klassen**. Daniel Hofer und Markus Gschwentner wurden Zweite, Elena Laner Dritte.



Das erfolgreiche Lauftreff Breitenbach-Jugendteam
Bericht und Foto: Lauftreff Breitenbach

www.lauftreff.breitenbach.at

Stammgäste-Turnier

Der Gwercherwirt lud wieder zum Stockturnier.

Am Samstag, **14. Jänner** wurde zum dritten Mal das **Eisstockturnier des Gwercherwirts** durchgeführt. Sechs Mannschaften kämpften in der **Kundler Stocksporthalle** um den begehrten Titel. Als Sieger ging die Mannschaft mit Hans Schwaninger, Hubert Lengauer, Daniel Fraunberger, Andreas Entner und Eva Fras hervor.

Gwercherwirt Valentin Ellinger, selbst begeisterter Eisstocksportler, gratulierte den Gewinnern und versprach auch für 2013 eine Neuauflage des beliebten Stammgäste-Turniers abzuhalten.

Bericht: Eva Fras



Siegermannschaft: Hans Schwaninger, Eva Fras und Hubert Lengauer (stehend v. l.) sowie Daniel Fraunberger und Andreas Entner (kniend v. l.) Foto: P. Hohlrieder

Schladming, wir kommen...!

Breitenbacher Schlachtenbummler beim Nachtslalom

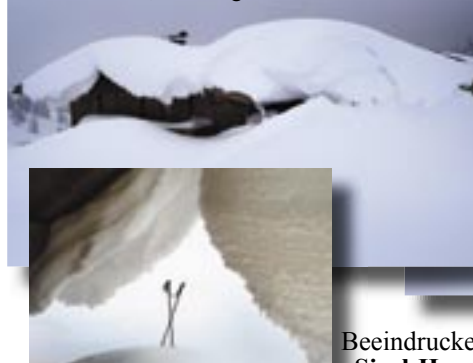


Am **24. Jänner** pilgerte wieder ein ganzer Bus Breitenbacher Schifans nach **Schladming** zum legendären **Nachtslalom**. Schon seit einigen Jahren ist diese Fahrt mit Start vor dem Gwercherwirt nicht mehr aus dem Dorfgeschehen wegzudenken.

Die lautstarken Fans wurden für ihre weite Anreise mit einem österreichischen Sieg durch **Marcel Hirscher** (3. Mario Matt) belohnt und traten lange nach Mitternacht zufrieden ihre Heimfahrt an.

Bericht: Eva Fras
Foto: Peter Hohlrieder

Jocher-Hütte, Hochleger



Blick vom Balkon der Jocher-Hütte



Thaler-Hütte, Hochleger

Beeindruckende Winterbilder gelangen „**Siegl-Hansi**“ **Gschwentner**, als er mit Schneeschuhen zum **Nachberg** aufstieg. (siehe dazu auch das Titelfoto)

Alexander Schennach 2-facher Tiroler Meister

Ende Februar fanden die Tiroler Meisterschaften der Schülerklassen im Super-G am Glungezer (Tulfes) und im Slalom am Patscherkofel (Innsbruck) statt. Rund 160 Läufer aus allen Bezirken waren am Start.

Das junge Breitenbacher Skitalent **Alexander Schennach** (12) ging im SG als Außenseiter an den Start. Nach tollem Lauf und perfekter Materialabstimmung konnte er den Lauf mit 0,27 sec. Vorsprung für sich entscheiden und somit den **1. Tiroler Meistertitel** feiern.

Tags darauf stand seine Paradedisziplin, der **Slalom**, auf dem Programm. Nach zwei äußerst schwierigen Läufen und **zweimaliger Laufbestzeit**, mit einem Vorsprung von satten 3,05 sec. konnte er seiner Favoritenrolle mehr als gerecht werden und **siegt im Slalom souverän**.



Alexander Schennach auf dem Weg zum doppelten Meistertitel

SVB-Gründungsmitglied Hugo Jordan sen. 90



Gratulanten des SVB: SL Toni Vorhofer, SL Herbert Moser, Gründungs- und Ehrenmitglied Jubilar Hugo Jordan sen., Obm.-Stv. Hans-Peter Moser, Obm. Hannes Rupprechter und Kassier Peter Hohlrieder (v. l.)

Der Sportverein Breitenbach durfte einem Gründungs- und Ehrenmitglied „Alles Gute“ sagen: **Hugo Jordan sen.** feierte am **5. März** seinen **90. Geburtstag**.

Der Jubilar war im Proponentenkomitee zur Vereinsgründung des Sportvereines Breitenbach vertreten und schließlich **Gründungsmitglied am 5. Februar 1965**. Seiner tatkräftigen Unterstützung (ebenso seiner Familie und Firma) ist es zu verdanken, dass der Sportverein eine fortwährende Aufwärtsentwicklung in der nun schon 47-jährigen Vereinsgeschichte genommen hat.

An dieser Stelle herzliche Glückwünsche für das runde Jubiläum und noch viele gesunde Jahre.

Bericht: Günter Steinberger
Foto: Manfred Jordan

Jubiläumsturnier „30 Jahre Paktlbus“

Ein Stockturnier der Extraklasse ging am **26. Februar** in **Strassmühl** über die Bühne:

Ein Stockturnier der Extraklasse ging am **26. Februar** in **Strassmühl** über die Bühne: Anlässlich des **30-jährigen Bestehens** der Eisstocksportler beim legendären Vereinsheim in Form des **blauen „Paktlbuses“** trafen sich vier Mannschaften zu einem **Jubiläumsturnier**. Der anfängliche Regen konnte der

ausgelassenen Stimmeng nichts anhaben. Als nach fast 3 Stunden die Sieger endlich feststanden, ging man zum gemütlichen Teil im kleinen Festzelt über.

Zur **Preisverteilung** trafen sich die Paktlbus-Sportler dann beim **Gasthof Schwaiger**.

Der blaue Paktlbus wurde 1982 von der Postgarage Innsbruck um 800 Schilling gekauft und dient seither als originelles Vereinslokal.

Siegermannschaft:

Josef Kaindl, Rupert Gschwentner, Simon Huber, Johann Entner, Manfred Rupprechter und Alfred Gschwentner

links:

Alle Teilnehmer (4 Mannschaften zu je 6 Spieler) vor dem legendären Paktlbus

rechts oben: Hansi Entner



Josef Kaindl, Turnierleiter Georg Rinnergschwentner, Rupert Gschwentner und Simon Huber



Rekordteilnehmerzahl bei der Fackelwanderung

Wie schon in den vergangenen Jahren veranstaltete der Sportverein Breitenbach auch 2011 die **Fackelwanderung** zu Silvester. In einer märchenhaften Winterlandschaft und bei dichtem Schneefall begleiteten über **230 Teilnehmer (neuer Rekord!)** unseren **Toni Vorhofer** bei der ca. einstündigen Tour. Faszinierend war vor allem die endlos lange **Lichterkette**, die sich aufgrund der enormen Teilnehmerzahl über den gesamten Fußballplatz erstreckte und somit sagenhafte **300 Meter** lang war. Zum Höhepunkt der Tour ging es auf die „**Geige**“. Dort erwartete allen Teilnehmer „A-guats-Neus-Jahr-Schnapserl“ und ein von **Helmut Sappl** organisiertes grandioses **Feuerwerk**. Die Wanderung endete beim Gemeindeamt, wo schon der heiße Glühwein und Kinderpunsch auf die Teilnehmer wartete.

Ein Vergelt's Gott dem Organisationsteam (Toni Vorhofer für die Streckenplanung, Helmut Sappl für das Feuerwerk und **Herbert Moser** für die Verpflegung) und natürlich allen Teilnehmern für die gelungene Veranstaltung. Wir vom Sportverein Breitenbach freuen uns schon wieder auf die nächste Fackelwanderung.

Fotos: P. Hohlrieder und A. Naschberger



v. l.: Maria Entner (Stoaner) und Angelika Lechner (Blasi)



Christl und Johann Thaler sind „Stammgäste“ bei der jährlichen SVB-Silvesterwanderung.



SVB-Berichte: G. Steinberger

SVB: Neuer Vorstand für 2 Jahre gewählt!

Am Freitag, 25. November 2011 fand die **43. Generalversammlung** des **Sportvereines Breitenbach** statt. Rund 60 Vereinsmitglieder, Bürgermeister Ing. Alois Margreiter mit den Gemeindevertretern und einige Vereinsobleute folgten der Einladung des SVB in den **Gasthof Schwaiger**. Bei den Neuwahlen gab es sowohl im **Vorstand** als auch in den **Sektionen** einige Änderungen:

Im Vorstand folgt **Günter Steinberger Erika Hackl** als Schriftführer. Die Sektion Fußball wurde komplett neu besetzt. Aus beruflichen Gründen können **Markus Kralinger** und **Wer-**

ner Huber ihre Funktion nicht mehr ausüben. Das Ruder in der Sektion übernimmt (wieder) unser **Herbert Moser**, Stellvertreter wurde **Horst Gschwentner**.

In der Sektion Turnen übernahm **Ingrid Huber** die Funktion des Sektionsleiters von **Helmut Sappl** (ein Urgestein der Funktionärsriege im Sportverein).

Den ausgeschiedenen Funktionären herzlichen Dank für die wirklich tolle Arbeit, die in den vergangenen Jahren geleistet wurde. Den neuen Funktionären viel Glück für die kommende Herausforderung im Verein.

Bgm. Ing. Alois lobte die tolle Zusammenarbeit von Verein und Gemeinde - besonders beim Bau der **Tribüne** und bei der reibungslosen Abwicklung des alljährlichen **Pfingstfestes**.



Der neue SVB-Vorstand des SV-Breitenbach: Bgm. Ing. Alois Margreiter, Obm. Hannes Rupprechter, Schriftführer Günter Steinberger, Obm.-Stv. Hans Peter Moser und Kassier Peter Hohlrieder (v. l.)

Foto: Peter Hohlrieder

Überraschender Sieg beim traditionellen Hallenfußballturnier des FC-Bruckhäusl

Ein Pflichttermin für die Fußballer des Sportverein Breitenbach ist das traditionelle **Hallenturnier des FC Bruckhäusl**, welches immer um den 5./6. Jänner stattfindet. Das Turnier, gespickt mit einigen Topclubs aus der **Tiroler Liga**, wurde heuer bereits zum 30. Mal veranstaltet.

Besonders erfreulich war dann der überraschende Sieg unserer Kampfmannschaft beim Turnier. Während man sich noch in der Vorrunde dem SV Kirchbichl geschlagen geben musste, gelang unseren Kickern im Finale dann die Revanche – ein perfekter Start in das neue Jahr. Neben der Kampfmannschaft hat auch unsere Jugendnachwuchsmannschaft U16 das Turnier in deren Altersklasse gewonnen.

Die Reserve, der Nachwuchs und sogar die Altherren nahmen ebenfalls beim Turnier teil und platzierten sich im vorderen Feld.

Bericht: Günter Steinberger
Fotos: FC Bruckhäusl

Platzierungen beim Turnier:

Kampfmannschaft: 1. Platz

Reserve: 7. Platz

Altherren: 3. Platz

U16: 1. Platz

U15: 4. Platz und 13. Platz

U13: 8. Platz

U12: 4. Platz

U11: 5. Platz

U10: 5. Platz und 6. Platz

U 9: 3. Platz

U 8: 2. Platz



1. Platz für die Kampfmannschaft:



Turniersieger: die U16 SPG Kundl-Breitenbach

Details zum Turnier gibt's auf der Homepage des SV Breitenbach zu lesen:

www.sv-breitenbach.at

Beachtliche Leistung der SV-Jungstockschützen

Die **Österreichische Meisterschaft** der **U16** Stockschützen wurde heuer in der **Kundler Eisarena** ausgetragen.

Als Landessieger war die U16 des Sportverein Breitenbach mit **Daniel Feichtner, Marco Thöny, Alexander Hager, Andreas Rampl** und **Florian Hausberger** fix qualifiziert.

Nach acht recht erfolgreichen Runden ging's in die Pause. Beim Studium der Ergebnisliste konnte es dann keiner so recht glauben - der Sportverein Breitenbach stand auf Platz eins!

Nach der Pause standen für unsere Mannschaft aber die entscheidenden zwei Spiele an. Gegen die Union Wenigzell (Stmk.) wurde das Spiel knapp verloren und auch Krottendorf/Weiz (wurde letztendlich Österreichischer Meister) war zu stark für unser Team. Am Ende rutschte unsere Mannschaft noch auf **Platz 7** zurück.

Es war die engste Österreichische Meisterschaft, die je stattfand, trennten Platz 1 und Platz 7 nur zwei Punkte...!

Bericht: Günter Steinberger



Die erfolgreiche U16 des SV-Breitenbach: Florian Hausberger, Andreas Rampl, Daniel Feichtner, Alexander Hager, Marco Thöny (v. l.)

Foto: Siegfried Ascher

Die Seite des Umweltberaters

Was ist Photovoltaik? Was passiert mit dem erzeugten Strom?

Photovoltaik ist die direkte Umwandlung von **Sonnenlicht** in **elektrische Energie** mit Hilfe von **Solarmodulen**. Trifft Strahlung auf eine Solarzelle, wird anhand komplexer chemischer und physikalischer Prozesse das Licht absorbiert und umgewandelt. Photovoltaikanlagen auf Dächern und Freiflächen oder gebäudeintegriert sind nur einige Beispiele, wie man die Kraft der Sonne zur Stromerzeugung nutzen kann. Inspiriert wurde der Mensch von den Pflanzen, welche sich schon seit Jahrtausenden ihre Energie über die Photosynthese von der Sonne holen.

Was spricht für eine solche Anlage?

Die Sonne kostet „nix“ und schickt uns keine Rechnung. Nach Errichtung und Inbetriebnahme der Anlage kommt der **Strom** quasi **kostenlos** ins Haus.

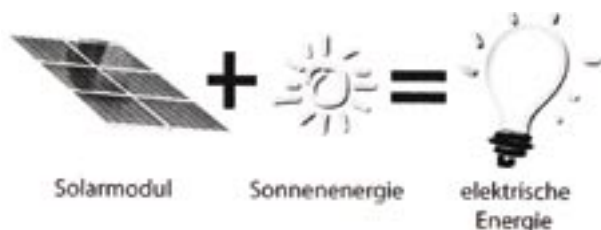
- unendlich und kostenlos
- macht unabhängig und trägt zum Klimaschutz bei
- CO₂- und schadstofffreie Stromerzeugung
- ausgereifte Technologie mit langer Lebensdauer
- vielseitige Montagemöglichkeiten

Die von Ihrem **Sonnenkraftwerk** produzierte **Energie** wird **direkt im Haushalt** verwendet. Bei einer netzgekoppelten Photovoltaikanlage mit einer Leistung bis zu 5 kW_{peak} wird der **überschüssige Sonnenstrom** in das **öffentliche Stromnetz** eingespeist und je nach **Förderung** der Energieversorger vergütet. **Somit verdienen Sie mit jeder erzeugten kWh elektrischer Energie Geld.**

Vorteile:

- direkt genutzter Sonnenstrom reduziert eigene Stromkosten
- überschüssiger Strom wird eingespeist und vergütet

Text: Josef Schwaiger



WSZ-Öffnungszeiten

Di. und Do.: 10 - 13 Uhr
Mi. und Fr.: 13 - 19 Uhr

Abgabe von Speisefett/Öl

Bei der Abgabe von Speisefett/Öl bitte beachten, dass **fremde Gebinde** von unserem Entsorger nicht mitgenommen werden. Deshalb steht ab sofort ein **60 Liter Fass** am WSZ zur Verfügung, um auch größere Mengen zu entsorgen.



Der Abfallberater Stefan Lengauer
recycling@breitenbach.tirol.gv.at
Tel.: 0664/2401687

E-Mails an die Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

„Chemielager“ Keller

In unseren Haushalten lagern eine Vielzahl an chemischen Produkten. Dinge für die Körperhygiene, Reinigungsmittel, Lösemittel, abgelaufene Medikamente, Pflanzenschutzmittel bis hin zu Schädlingsbekämpfungsmitteln. Das WSZ Kundl-Breitenbach bietet **einmal im Monat** (immer der **1. Freitag**) eine **kostenlose Annahme** für diese nicht immer ungefährlichen Stoffe durch fachkundiges und befugtes Personal.

Die nächsten Termine:

6. April, 4. Mai, 1. Juni.

Diese Termine gelten auch für die **Kleidersammlung**.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage ab 3. April:

Di. und Fr.: 17.30 – 19.30 Uhr
Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Dorfreinigung

Schon jetzt meine Bitte an unsere Vereine, sich wieder wie jedes Jahr an der Dorfreinigungsaktion zu beteiligen. Alle Informationen zu **Termin und Ablauf** werden Euch rechtzeitig bekanntgegeben. Da sich in den letzten Jahren auch immer wieder Privatpersonen beteiligt haben, kann ich sicher am WSZ Auskunft geben.



Abgelaufene Medikamente und andere oft bedenkliche Stoffe können am 1. Freitag beim WSZ abgegeben werden.

Texte und Fotos: Stefan Lengauer

Bauernmarkt

Ab Karsamstag, 7. April,
neu im Angebot:

Räucherforellen!

Bauernmarkt-Termine:

Samstag, 31. März
Samstag, 7. April
Samstag, 21. April
Samstag, 5. Mai
Samstag, 19. Mai
Samstag, 2. Juni
Samstag, 16. Juni
Samstag, 30. Juni
Samstag, 14. Juli
Samstag, 28. Juli

Öffnungszeiten:

jeweils von 9 bis 11.30 Uhr

Fleckviehzüchter: Gebietsschau Sprengel IV



Sonntag, 15. April
Vermarktungszentrum
Rotholz

Sprengel IV:

Angath, Angerberg,
Breitenbach Kundl und
Wörgl

Programm:

bis 9 Uhr: Auftrieb der Tiere
10.30 Uhr: Vorführung der Bambini- und Jungzüchtergruppen
11.00 Uhr: Tiersegnung und Glockenweihe
11.15 Uhr: Beginn des Preisrichtens
13.30 Uhr: Trachten-Modenschau
14.00 Uhr: Wahl der Gesamtsieger

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Züchter des Sprengels IV!
Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:
Armin Naschberger

Mitglieder der Redaktion: Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, GR Andreas Atzl (Obm. Kulturausschuss) und Armin Naschberger

Copyright: Gemeinde Breitenbach

Offenlegung: „Da Pleassinger“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

Druck: Druck 2000, Wörgl

Kontakt:

pleassinger@breitenbach.at

Vernissage: „Lichthäuser“

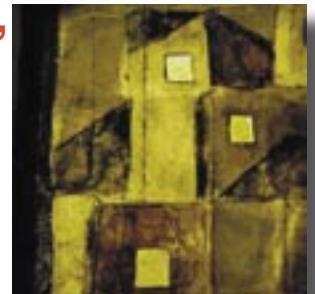
am Mittwoch, 28. März 2012, 19 Uhr

Brigitte Gmach, Breitenbach

Ausstellungsdauer:

28. März. bis 30. September 2012

Raiffeisenbank, Brixlegg, Herrnhausplatz
Buffet & Gitarrenmusik mit David Mana



Heiter bis wolkig

Geschichten vom Pilgern in Wort, Bild und Musik

mit Brigitte Gmach (Künstlerin) und Mag. Andreas Heimerl (Musiker)

Brigitte Gmach pilgerte in den vergangenen Jahren mit ihrem Ehemann auf dem **Jakobsweg** von Breitenbach bis Santiago und Finisterre. Des Weiteren führte sie der Pilgerweg auf Teilen des südlichen Jakobsweges über den Brenner, auf der Via Claudia Augusta durch Südtirol und dem Trentino und dem Weg Goethes über den Gardasee durch die Po-Ebene nach Parma, wo sie dann auf der Via Francigena nach Rom gelangten.

Gezeigt werden **großformatige meditative Fotos** vom **Pilgerweg nach Santiago** und der **Via Francigena nach Rom**. Dazu liest die Künstlerin aus ihren launigen „**Pilgergeschichten**“, die von Andreas Heimerl mit Musikimprovisationen auf dem Keyboard interpretiert werden.

Termin: Donnerstag, 29. März 2012, 19.30 bis 22 Uhr,

Ort: Tagungshaus Wörgl (Brixentaler Straße), **Beitrag:** Euro 4,-

Breitenbacher Kunstfenster

Ab Ende März gibt es neben der Anschlagtafel im „Schopper Anger“ ein **Kunstfenster**. Breitenbacher Künstlerinnen und Künstlern ist es hier möglich, ihre Werke abwechselnd auszustellen und der Bevölkerung die Vielfältigkeit ihre Talente zu präsentieren. Die Aussteller hoffen auf ein reges Interesse!

Im Namen der Aussteller: Monika Buchholz.

Gratulation an Altersjubilare

Jänner

Mauracher Josef, Dorf - 75. Geburtstag
Plangger Fridolin, Ramsau - 90. Geburtstag
Rinnergschwentner Agnes, Oberberg - 80. Geburtstag
Schwaninger Adolf, Ausserdorf - 75. Geburtstag
Dittrich Agnes, Dorf - 75. Geburtstag
Hackl Maria, Dorf - 75. Geburtstag
Ruprechter Notburga, Glatzham - 75. Geburtstag
Klingler Katharina, Moos - 80. Geburtstag

Februar

Feichtner Maria, Moos - 75. Geburtstag
Thanner Aloisia, Ramsau - 90. Geburtstag
Hollaus Siegfried, Dorf - 80. Geburtstag
Möllinger Elisabeth, Oberdorf - 75. Geburtstag
Mauracher Friederike, Dorf - 80. Geburtstag
Ascher Anna, Oberdorf - 80. Geburtstag
Achleitner Franz, Ausserdorf - 75. Geburtstag
Seebacher Johann, Mitterweg - 75. Geburtstag

März

Jordan Hugo, Kleinsöll - 90. Geburtstag
Auer Josef, Schönau - 75. Geburtstag

Öffnungszeiten und Telefonnummern:

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr
Gemeindeamt: Tel. 7274...

Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer
Vereinbarung unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 7274 DW 27

Sprechstunde Vize-Bgm.: Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 0699/12523211

Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Hosp Anita, Achleitner Martina DW 20
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30
Gästemeldewesen: Schneider Thomas DW 21
Gemeindekasse: Hohlrieder Hermann DW 22
Waldaufseher Margreiter Georg DW 23 bzw. 0664/2252166
Buchhaltung: Oswald Harald DW 24
Abfallberater Lengauer Stefan DW 36 bzw. 0664/2401687

Bauhof:

Gschwentner Walter 0664/1552931
Thaler Franz 0664/1552932
Hintner Hubert 0664/1552933

Öffnungszeiten Wertstoffsammelzentrum (WSZ)

Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr
Mittwoch und Freitag: 13 bis 19 Uhr

Ärztliche Bereitschaftsdienste für Breitenbach, Kundl und Angerberg

April

1., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
7./8., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
9., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
14./15., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
21./22., 19.00-7.00: Dr. Baumgartinger
28./29., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
30., 19.00-7.00: Dr. Baumgartinger

Mai

1., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
5./6., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
12./13., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
16., 19.00-7.00: Dr. Baumgartinger
17., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
19./20., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
26./27./28., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer

Juni

2./3., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
6., 19.00-7.00: Dr. Margreiter
7./9./10., 19.00-7.00: Dr. Margreiter
16./17., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
23./24., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
30., 7.00-7.00: Dr. Bramböck

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694
oder Handy: 0664 / 970 15 28
Dr. Schwaighofer: 8777
oder Handy: 0664 / 32 55 205
Dr. Margreiter: 6420
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005
oder Handy: 0664 / 28 39 176
Apotheke Kundl: 8700

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

www.breitenbach.tirol.gv.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **auf Anfrage**